

Unternehmensfinanzierung WS 2008

Übungsblatt 2

Übungsaufgabe 4.1:

Der Anschaffungswert für das Investitionsprojekt UE1 mit einer geplanten Nutzungsdauer von vier Jahren beträgt 250.000 €. Es wird mit einem Liquidationserlös von 20.000 € gerechnet, der im vierten Jahr zufließt.

In den vier Jahren der Nutzung sind folgende produzierte und abgesetzte Mengen, Erlöse pro Stück und fixe Auszahlungen geplant:

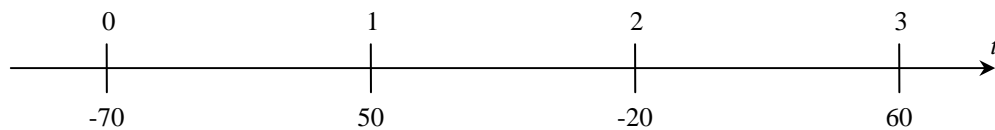
T	Menge	Erlös pro Stück	Fixe Auszahlungen
1	21.500	8,0	10.000
2	20.000	9,0	10.000
3	23.000	7,0	12.000
4	25.000	6,0	14.000

Bei der Produktion fallen Auszahlungen von 3,4 € pro Stück an.

1. Ermitteln Sie für einen Kalkulationszinssatz von $i=11\%$ den Kapitalwert und die dynamische Amortisationszeit für dieses Projekt!
2. Über welches Endvermögen verfügt der Investor in $t=4$, wenn er die Investition nicht durchführt, sondern den Anschaffungsbetrag zum Kalkulationszinssatz veranlagt?
3. Über welches Endvermögen verfügt der Investor in $t=4$, wenn er die Investition durchführt und die Einzahlungsüberschüsse aus dem Investitionsprojekt zum Kalkulationszinssatz veranlagt?

Übungsaufgabe 4.2:

Ein Investitionsprojekt weist folgende Zahlungsreihe auf:



1. Berechnen Sie den Kapitalwert für dieses Projekt für einen Kalkulationszinssatz von 7% !
2. Zeigen Sie die Berechnung des Kapitalwerts anhand der Endwerte der Zahlungen! Erläutern Sie in diesem Zusammenhang die Annahme des VVK!

Übungsaufgabe 4.3:

Betrachten Sie die folgenden Investitionsprojekte:

T	Zahlungen Projekt M5	Zahlungen Projekt M4
0	-50.000	-40.000
1	30.000	22.000
2	30.000	22.000
3	30.000	22.000
4	30.000	22.000

Eines der beiden Projekte soll realisiert werden. Zur Finanzierung der Anschaffungsauszahlung stehen 30.000 € zur Verfügung.

1. Ermitteln Sie die Kapitalwerte der beiden Projekte unter Verwendung eines Kalkulationszinssatzes von 6% .
2. Zeigen Sie, dass der Unterschied im Anschaffungswert und der (unterschiedliche) Kapitalbedarf zu dessen Beschaffung unter der Annahme des VVK keinen Einfluss auf die absolute und relative Vorteilhaftigkeit hat.

Übungsaufgabe 4.4:

Betrachten Sie das Projekt UE1 aus Aufgabe 4.1. Der Investor möchte jedes Jahr eine Entnahme in konstanter Höhe von 3.800 € tätigen. Welche Konsequenzen für das Endvermögen des Investors sind mit Entnahmen in dieser Höhe verbunden?